



Nistkasten.

Die Abbildungen (Fig. 1—5) stellen verschiedene Arten von Nistkasten dar, die sich gut bewährt haben.

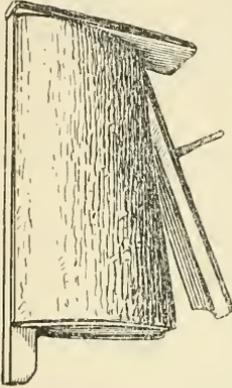


Fig. 1.



Fig. 3.

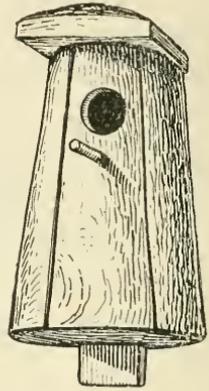


Fig. 2.



Fig. 4.

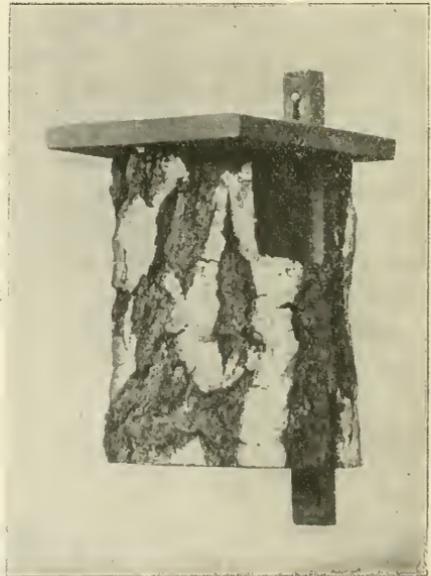


Fig. 5.

Fig. 1 und 2. Nistkasten des Ornithologischen Vereins Bern (System Weber), für Stare und Meisen, aus Tannenholz, sog. Ladenschwarten, Vorderseite zum Öffnen.

Fig. 3. Nistkasten aus Steinilz (erdfarbene, rauhe, wetterbeständige Masse). Fabrikant R. Volkart in Erlenbach (Zürich).

Fig. 4 und 5. Nisthöhlen der rühmlichst bekannten Fabrik J. Keller-Herensperger in Frauenfeld (Fig. 4 mit Tondeckel, Fig. 5 für Halbhöhlenbrüter).
Karl Daut.



CHRONIK.



Der Bartgeier (*Gypaëtus barbatus* L.). Im Dezember 1909 ist in den Voralpen der piemontesischen Provinz Cuneo ein etwa zweijähriges Lämmergeierweibchen gefangen worden. Nachdem es einige Zeit gefangen war, ging es ein und wurde von A. Ghidini in Genf präpariert.

Dr. H. Fischer-Sigwart.

Der Wanderfalke (*Falco peregrinus* Tunst.). An der Rappenfluh bei Oberburg, an welcher sich seit Menschengedenken ein Wanderfalkenhorst befindet, wurde letztes Jahr das Weibchen, als es vom Horste abflog, von einem Knaben mit einem Stocke totesgeschlagen. Aeschbacher.

— Am 17. Februar 1910 fielen im Lindental (Bern) zwei Wanderfalken aus hoher Luft verkrallt zu Boden und konnten lebend gefangen werden. Nach dem Grössenverhältnisse handelt es sich um ein Paar. G. Stämpfli.

Der Uhu (*Bubo maximus* Sibb.). Für meine Sammlung erwarb ich ein altes, sehr starkes Weibchen, welches am 1. Januar 1909 am Sigriswilergrat (Bern) erlegt worden war. — Präparator Zingg zeigte mir ein am 7. November 1909 bei Schmitten (Kanton Freiburg) erlegtes ♀, welches dort nachts um 2 Uhr in nächster Nähe eines Bauernhauses von einem Apfelbaum heruntergeschossen wurde. Karl Daut.

Der Star (*Sturnus vulgaris* L.). Am 17. Januar 1910 wurden in Neuhaus-Eschenbach (Kant. St. Gallen) zwei Stare beobachtet. Am 18. Februar sah ich auf der Wetterfahne einer Kapelle daselbst einen einzelnen Star; derselbe scheint ob der noch dicken Schneedecke nicht sonderlich erfreut gewesen zu sein. A. Hobi, Lehrer.

— Nachdem schon vor einiger Zeit im Wiggertale Staren signalisiert waren, erschienen sie am 19. Februar morgens in Zofingen bei den Nistkasten und sangen den prächtigen Frühlingstag ein. Dr. H. Fischer-Sigwart.

— Am 15. Februar morgens erschien auf Ranfühlberg das erste Exemplar bei -8°C. , am 18. wieder ein Stück und eines vorüberziehend, am 20. zwei Brutpaare bei den Nistkasten. Chr. Hofstetter.

Die Elster (*Pica caudata* Boie). Am 20. September 1909 begegnete ich im „Nassiwalde“ bei Burgdorf einem nach Hunderten zählenden Zug von